

## Erster QB-Lehrgang in Winsen/Luhe durchgeführt

An der ersten Ausbildung zum Qualitätsbeauftragten in Winsen/Luhe haben sechs Teilnehmer/innen aus den Bereichen Pflege und Rettungsdienst teilgenommen. Schwerpunkt der 10-tägigen Ausbildung war die Umsetzung der Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2008 im Sozial- und Gesundheitswesen. Neben dem QM-Konzept der ISO wurden Grundkenntnisse des Zertifizierungsverfahrens nach KTQ und des EFQM-Excellence Modells vermittelt.

Anhand von Übungsaufgaben haben die Teilnehmer/innen die Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems geplant. Ausgiebig wurde die Frage diskutiert, in welcher Weise Kollegen und Mitarbeiter in den Aufbau des QM-Systems einbezogen werden können.



Das in Vorträgen vermittelte Qualitätswissen, haben die Teilnehmer/innen durch die Bearbeitung von Fallbeispielen zur Darstellung von Prozessabläufen und zur Erstellung von QM-Dokumenten vertieft. Die Arbeit von Qualitätszirkeln und die Anwendung verschiedener Methoden zur Problemlösung haben die Teilnehmer/innen in einer Übung erprobt. Ein weiterer Themenschwerpunkt des dritten Lehrgangsblocks waren die Durchführung interner und externer Audits sowie der Ablauf des Zertifizierungsverfahrens und die Akkreditierung von Zertifizierungsstellen.

## Nächstes QM-Netzwerk-Treffen am 2. Juli 2009

Das nächste Treffen des QM-Netzwerkes-Hamburg findet am 2. Juli im 18:30 Uhr im Business- und Gründerzentrum in Winsen/Luhe statt.

Zum zweiten Mal haben wir Herrn Detlef Bauer als Referenten eingeladen. Herr Bauer hält einen Kurzvortrag zum Thema „Datenschutz in sozialen Einrichtungen“ und beantwortet anschließend die Fragen der Teilnehmer.

Seit einigen Jahren arbeitet Herr Bauer als externer Datenschutzbe-

auftragter. Als ehemaliger Heimleiter und EDV-Administrator kennt er die besonderen Probleme des Datenschutzes in Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens.

Das QM-Netzwerk-Hamburg be-

Näheres zum  
QM-Netzwerk-Hamburg  
erfahren Sie auf unserer  
Internetseite:

[www.qm-netzwerk-hamburg.de](http://www.qm-netzwerk-hamburg.de)

steht aus Qualitätsbeauftragten und interessierten Mitarbeiter/innen verschiedener Organisationen des Gesundheits- und Sozialwesens. Vertreten sind Pflegeeinrichtungen, Rettungsdienste und Kindertagesstätten. Dieses Forum dient dem Austausch von Ideen und Erfahrungen. Die Teilnahme an den Netzwerk-Treffen ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich an!

## Mehr Qualität im „Betreuten Wohnen“?

Der Begriff „Betreutes Wohnen“ ist nicht geschützt. Bei Mietinteressenten und ihren Angehörigen erzeugt das Angebot „Betreutes Wohnen“ Erwartungen, die von vielen Anbietern nicht erfüllt werden. Im neuen Entwurf des Hamburgischen Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetzes (HmbWBG), hat der Gesetzgeber deshalb eine Legaldefinition des Begriffes „Servicewohnen“ vorgenommen. Mit der Verwendung dieses Begriffes soll klargestellt werden, dass keine umfassenden Betreuungsleistungen angeboten werden, sondern lediglich „zielgruppenbezogene Zusatzdienstleistungen in beschränktem Umfang“.

Der Kommentar zum Gesetzentwurf verweist mehrfach auf die DIN 77800 (Qualitätsanforderungen an Anbieter der Wohnform Betreutes Wohnen für ältere Menschen). Mit der Zertifizierung nach DIN 77800 kann der Betreiber einer Servicewohnanlage die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen nachweisen.

Die DIN-Norm 77800 richtet sich an Anbieter dieser Wohnform, die ihr Leistungsangebot transparent machen wollen. Die Norm enthält Qualitätsanforderungen zu den Themenbereichen:

- Transparenz des Leistungsangebotes
- Grundleistungen/Wahlleistungen
- Betreuungsleistungen
- Wohnangebot / Infrastruktur der Wohnanlage
- Vertragsgestaltung
- Maßnahmen der Qualitätssicherung
- Kundenzufriedenheit

Die Erfüllung der Qualitätsanforderungen kann durch eine Produktzertifizierung nachgewiesen werden.

Bei der Umsetzung der Qualitätsanforderungen der DIN-Norm 77800 unterstützen wir Sie gerne. Eine ideale Kombination ist die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 in Verbindung mit der DIN 77800.

### In eigener Sache

Die Absicht alle drei Monate einen QM-Newsletter herauszugeben, müssen wir leider aufgeben. Dabei mangelt es uns nicht an Themen, über die wir gerne informieren möchten. Es mangelt uns schlicht an der Zeit, die notwendig ist, um die Beiträge für den Newsletter zu verfassen. Trotzdem werden wir weiterhin den QM-Newsletter herausgeben.

### AZVV-Träger-Zertifizierung ohne ISO 9001 möglich

Mit der AZVV-Zertifizierung (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung) erbringen Bildungsträger für die Bundesagentur für Arbeit den neutralen Nachweis, dass Sie den Anforderungen nach §§ 84, 85 SGB III nachkommen und somit die Voraussetzung die für Einlösung von Bildungsgutscheinen erfüllen. Bisher war die AZVV-Zertifizierung an den Nachweis eines QM-Systems nach ISO 9001 oder PAS 1037 gekoppelt. Jetzt ist es kleinen Bildungsträgern durch den Nachweis eines schlanken QM-Systems möglich die Voraussetzungen für die Zertifizierung nach AZVV zu erbringen.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Interesse an der AZVV-Träger-Zertifizierung haben.

### Tipp:

## „DIN EN ISO 9001:2008 - Änderungen und Auswirkungen“

Welche Änderungen wurden bei der Revision der Norm DIN EN ISO 9001 vorgenommen? - Wie wirken sich diese Änderungen in der Praxis aus?

Diese Fragen werden in dem Heft „DIN EN ISO 9001:2008 - Änderungen und Auswirkungen“ aufgegriffen.

Der Autor, Herr Klaus Graebig, war als Projektleiter des DIN an

der Erarbeitung der neuen DIN EN ISO-Norm beteiligt.

Alle Änderungen wurden tabellarisch dargestellt und im Hinblick auf ihre praktische Bedeutung für den Normanwender anhand eines vierstufigen Schemas bewertet.

Darüber hinaus legt der Autor in Bezug auf jede Änderung dar, ob

- eine Änderung der internationalen Norm in den deutschen Text übernommen,

- Die Änderung ausschließlich in der internationalen Norm vorgenommen, oder
- nur der deutsche Normtext geändert wurde.

Das nur 42-seitige Heft kostet 9,80 € zzgl. Versandkosten und kann über den Beuth-Verlag bezogen werden.

[www.beuth.de](http://www.beuth.de)

## Seminarübersicht

Veranstaltung	Termine	Inhalte
<b>QM-Netzwerk-Hamburg</b>	2. Juli 2009, 18:30 Uhr	<b>Thema:</b> Datenschutz in sozialen Einrichtungen <b>Referent:</b> Detlef Bauer
Ausbildung <b>Qualitätsbeauftragte/r</b>	1. Teil: 5.-7. Aug 2009 2. Teil: 12.-14. Aug 2009 3. Teil: 14.-17. Sep 2009	Die Teilnehmer werden zum Aufbau eines QM-Systems befähigt. Neben dem erforderlichen Qualitätswissen vermitteln wir Methoden der Organisationsentwicklung.
<b>QM-Netzwerk-Hamburg</b>	22. Oktober 2009, 18:30 Uhr	<b>Thema:</b> noch offen <b>Referent:</b> N.N.
Ausbildung <b>Auditor/in</b>	23. - 27. Nov. 2009	Die Teilnehmer erlernen die systematische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Audits. Der Lehrgang erfüllt die Empfehlungen der ISO 19011.
<b>Qualitätsbeauftragte/r</b>	1. Teil: 16. - 18. Mrz 2010 2. Teil: 27. - 29. Apr 2010 3. Teil: 17. - 20. Mai 2010	Die Teilnehmer werden zum Aufbau eines QM-Systems befähigt. Neben dem erforderlichen Qualitätswissen vermitteln wir Methoden der Organisationsentwicklung.

Alle Seminare finden in Winsen/Luhe statt. Weitere Informationen zu den Seminaren und die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Internetseite [www.qm-lap.de](http://www.qm-lap.de)

Die Teilnahme an den QM-Netzwerk-Treffen ist kostenlos. Bitte melden Sie sich per Mail an, wenn Sie an den Treffen teilnehmen möchten.

Redaktionell verantwortlich:

Roland Lapschieß  
Organisationsberatung  
& Qualitätsmanagement  
Löhnfeld 26  
21423 Winsen/Luhe

Tel 04171/6677-73  
Fax 04171/6677-93  
Mobil 0174/3151903

roland.lapschiess@qm-lap.de  
<http://www.qm-lap.de>

Die nächste Ausgabe des  
QM-Newsletters erscheint  
im September 2009.